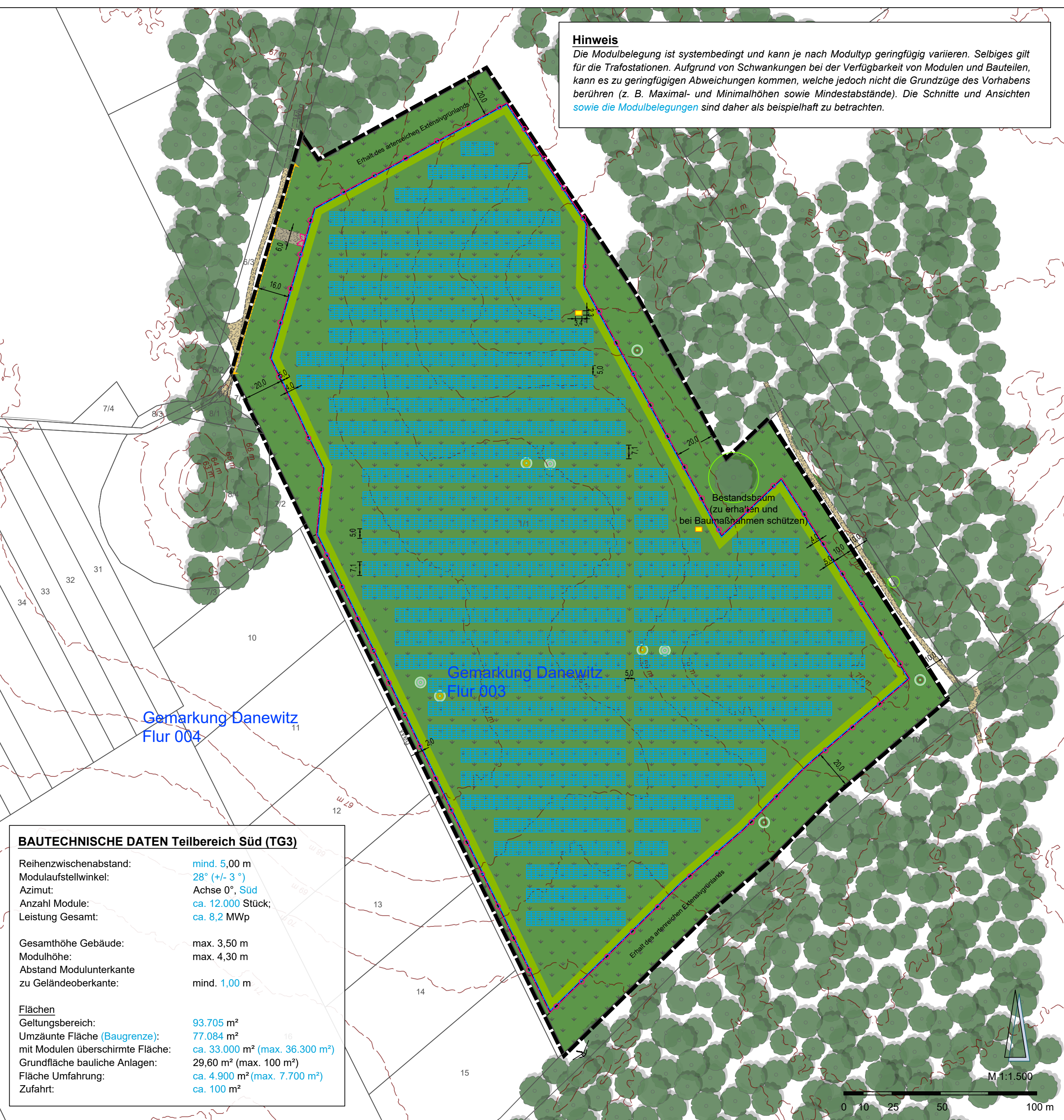
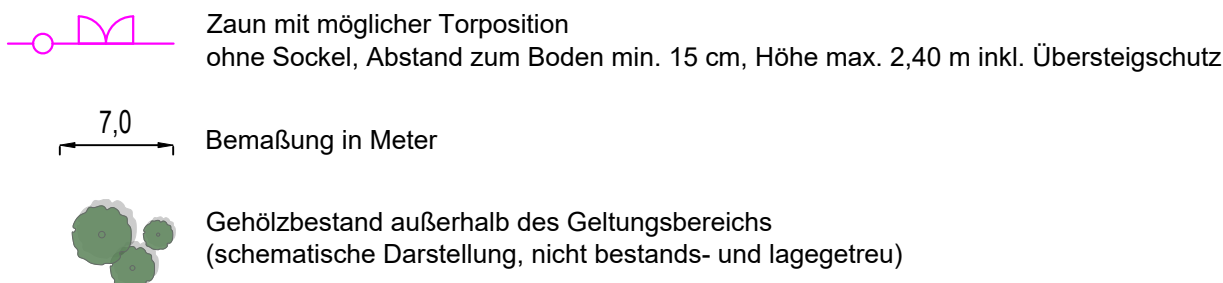
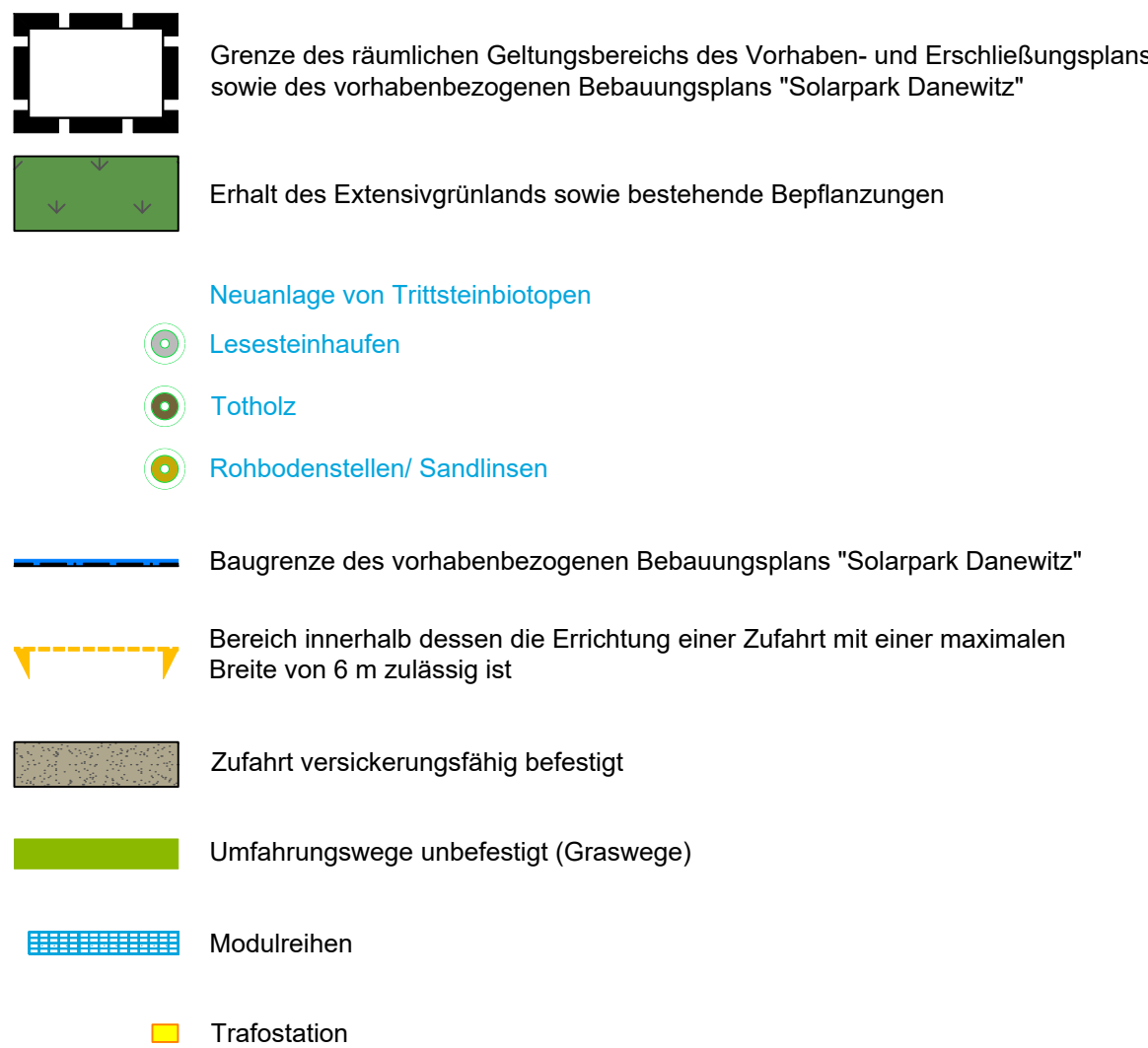


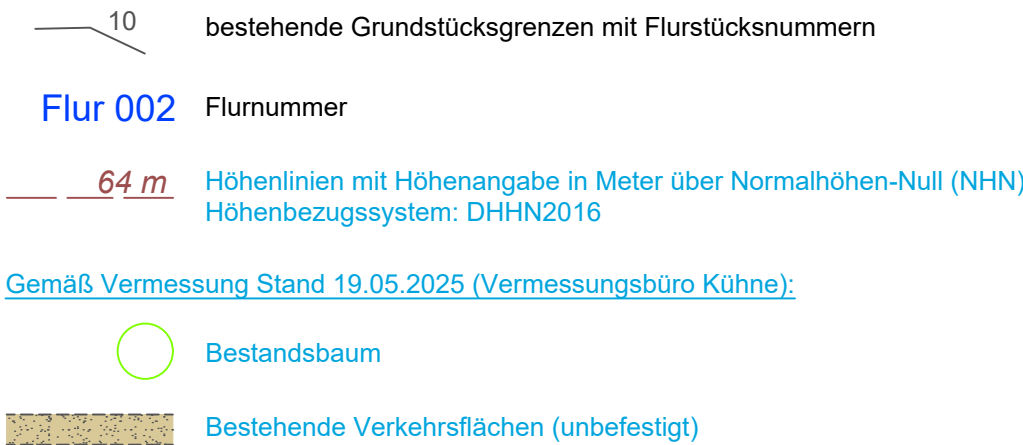
Teil III. Vorhaben- und Erschließungsplan zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Solarpark Danewitz" - TG3 (Süd) Blatt 2/2



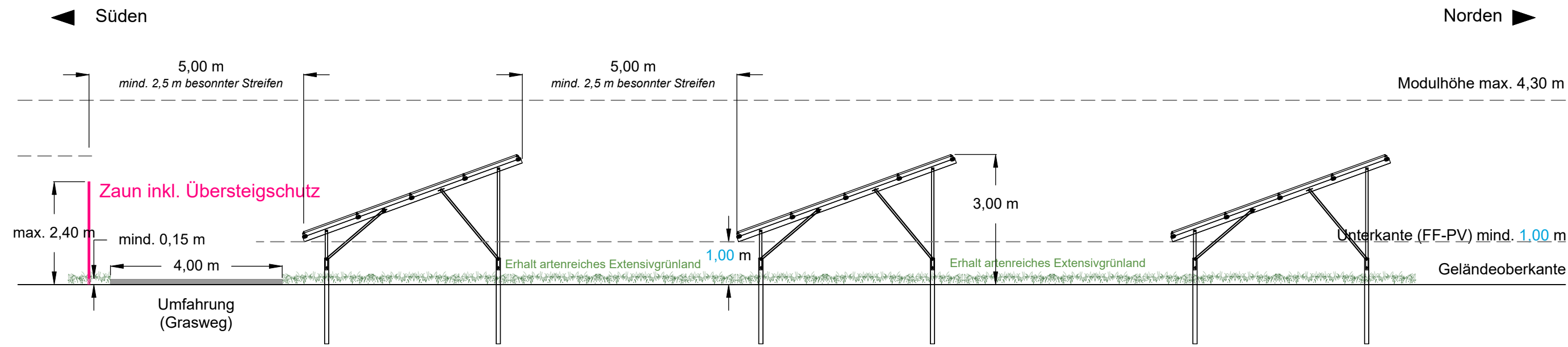
PLANZEICHENERKLÄRUNG



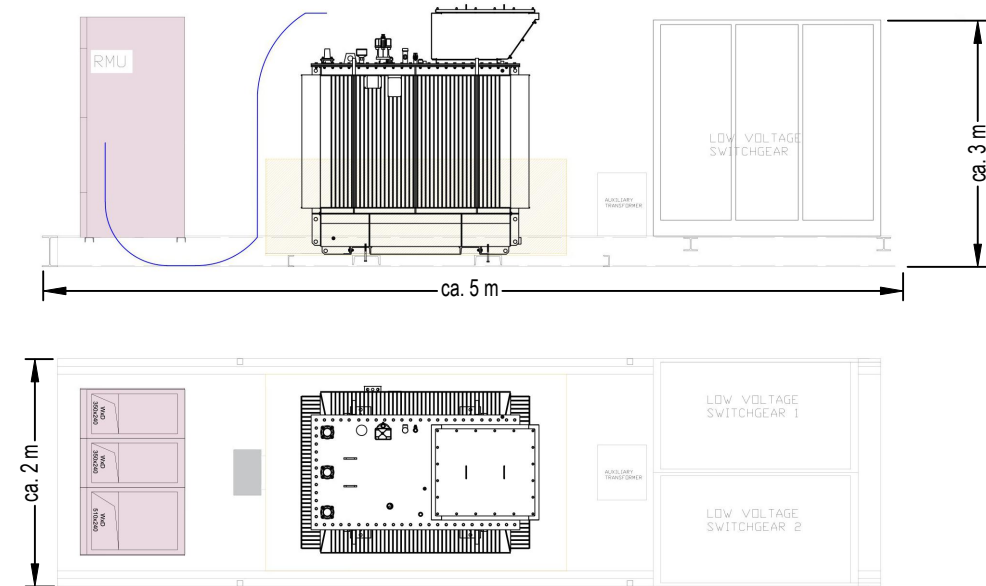
PLANUNTERLAGEN



Schemaschnitt FF-PV TG3 süd ausgerichtet (M 1 : 100)



Beispielhafte Darstellung Trafostation (o. M.)



VORHABENBESCHREIBUNG

Vorhaben und Standort
vgl. Blatt 1/2

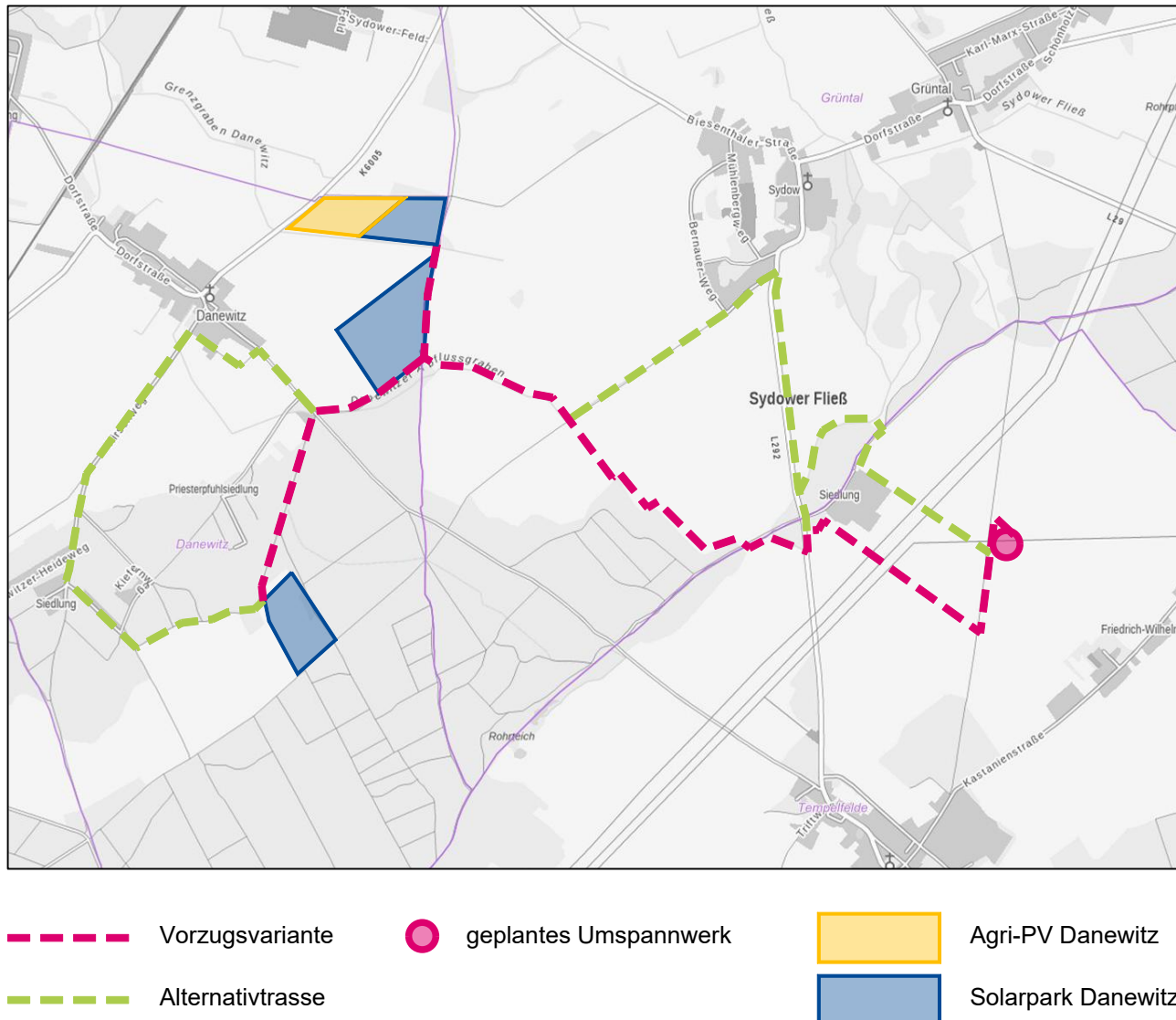
Moduldaten und Leistungsangaben
vgl. Blatt 1/2

Erschließung/ Netzananschluss
vgl. Blatt 1/2

Belange von Mensch und Umwelt (TG3)

Der südliche Teilbereich befindet sich fernab von Siedlungsflächen und verursacht aufgrund der ebenen Topographie sowie eingegrünter Lage ebenfalls keine Fernwirkung. Die Errichtung der Freiflächen-PV Anlage wird von Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen begleitet, um die Auswirkungen auf Mensch und Natur so gering wie möglich zu halten. Hierdurch wird der Erhalt der vorhandenen Lebensräume für die heimischen Tier- und Pflanzenarten gesichert und neue Lebensräume geschaffen. Dazu werden über die Solarparkfläche verstreut Trittsteinbiotope (Totholz, Lesesteinhaufen, Rohbodenstellen/ Sandlinen) angelegt und mit der Einfriedung zu Waldflächen Abstände von ca. 20 m eingehalten. Die versicherungstechnisch erforderlichen Zaunanlagen werden wildtierdurchlässig errichtet. So wird zum einen ein Abstand zwischen Zaununterkante und Oberboden von mind. 15 cm eingehalten und zum anderen sogenannte Rehdurchschlüpfe eingeplant, die auch das Durchwecheln von größeren Wildtieren ermöglichen. Bestehende Forst- und Feldwege bleiben erhalten und zugänglich. Um das bestehende artenreiche Extensivgrünland im Teilbereich TG3 sowie den Lebensraum von mehreren Brutpaaren der Feldlerche zu erhalten, erfolgt hier im Unterschied zu den nördlichen und mittleren Teilbereichen eine Südausrichtung der Module mit einem Reihenabstand von mind. 5 m und einem erweiterten Abstand zwischen Modulunterkante zum Oberboden von 1,0 m (vgl. Schemaschnitt), sowie eine Begrenzung der überschirmten Fläche auf 50 %, um eine ausreichende Belichtung und Befruchtung zu gewährleisten. Hierdurch kann der Erhalt des Biotoptyps für die nächsten Jahrzehnte sichergestellt werden, der durch eine reguläre landwirtschaftliche Bewirtschaftung nicht gewährleistet wäre. Die Baumaßnahmen werden mit ökologischer Baubegleitung umgesetzt und auf ihre Wirksamkeit hin überwacht.

Voraussichtlicher Netzeinspeisepunkt (o. M.)



DER VORHABENBEZOGENE BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS

Teil I und II: Planzeichnung (I) mit Textlichen Festsetzungen (II) bestehend aus

- Blatt 1 (M 1 : 1.500) mit teilräumlichem Geltungsbereich 1 (TG1 Nord) teilräumlichem Geltungsbereich 2 (TG2 Mitte)
- Blatt 2 (M 1 : 1.500) mit teilräumlichem Geltungsbereich 3 (TG3 Süd) mit planungsrechtlichen Festsetzungen sowie Hinweisen und nachrichtlichen Übernahmen

Teil III:

Vorhaben- und Erschließungsplan

mit Vorhabenbeschreibung bestehend aus

- Blatt 1 (M 1 : 1.500) mit teilräumlichem Geltungsbereich 1 (TG1 Nord) teilräumlichem Geltungsbereich 2 (TG2 Mitte)
- Blatt 2 (M 1 : 1.500) mit teilräumlichem Geltungsbereich 3 (TG3 Süd)

Ausfertigerungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt des Vorhaben- und Erschließungsplans (Teil III zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Solarpark Danewitz", bestehend aus Blatt 1 und 2), mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtvertretung vom übereinstimmt.

Ausgefertigt Biesenthal, den

A. Nedlin, Amtsdirektor

(Siegel)



STADT BIESENTHAL

Amt Biesenthal-Barnim

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Solarpark Danewitz"

Teil III von III

VORHABEN- UND ERSCHLIEßUNGSPLAN

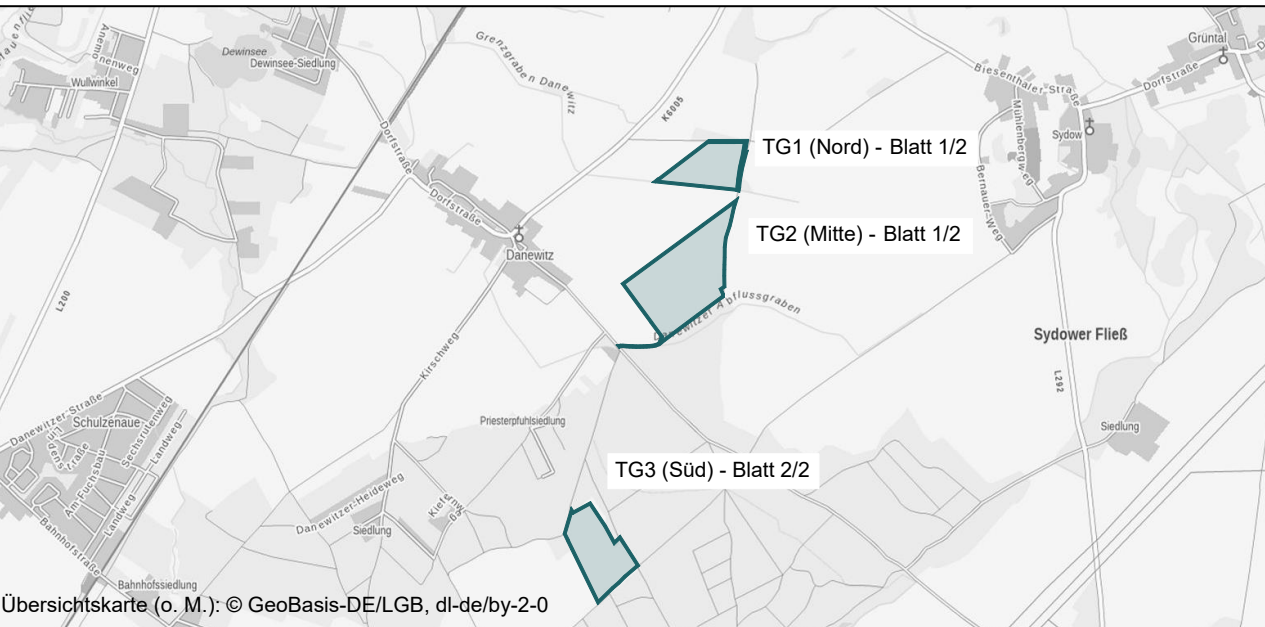
Blatt 2/2

ENTWURF

für die Beteiligungen nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Hinweis: Wesentliche Änderungen zur Vorentwurfsfassung vom 19.12.2024 sind farblich gekennzeichnet.

Fassung vom 26.02.2026



STADT/ AMT

Stadt Biesenthal
vertreten durch das
Amt Biesenthal-Barnim
Berliner Str. 1
16359 Biesenthal
info@amt-biesenthal-barnim.de
www.amt-biesenthal-barnim.de

VORHABENTRÄGERIN

White Water GmbH
Werner-von-Siemens-Allee 1
74172 Neckarsulm

PLANUNGSBÜRO

klip & klar

STADT- UND UMWELTPLANUNG
klimagerechte Planung | klimaangepasste Räume
Inh. Marlene Theiner, Stadtplanerin (ByAK)
Lindenstr. 26, 86420 Diedorf
theiner@klimagerecht-planen.de
www.klimagerecht-planen.de